

14.12.2021

Die neuen Formen der Kontrolle (S. 21 – 38)

Freiheit:

- Trügerische Freiheit = wir stellen uns vor, frei zu sein, sind es aber nicht
- Ökonomische und politische Freiheit waren notwendig für Fortschritt, durch neue Errungenschaften würde Freiheit heute aber bedeuten: Freiheit VON Ökonomie und Freiheit VON der Politik

Bedürfnisse

- Unterscheidung zwischen falschen und wahren Bedürfnissen
- Falsche Bedürfnisse haben „eine gesellschaftliche Funktion, die durch äußere Mächte determiniert sind, über die das Individuum keine Kontrolle hat“ (S. 25)
- Wahre Bedürfnisse konkretisiert Marcuse nicht, vermutlich deshalb, weil die Unterscheidung zwischen wahren und falschen Bedürfnissen in einer totalitären Gesellschaft schwierig ist (eine objektive Instanz gibt es nicht, subjektives Erkennen aber ebenso schwierig)
- Ideologie: „Die Erzeugnisse durchdringen und manipulieren die Menschen; sie befördern ein falsches Bewußtsein, das gegen seine Falschheit immun ist.“ (S. 32)
- Voraussetzung aller Bedürfnisse sind lediglich die vitalen: Nahrung, Kleidung, Wohnung
- Ziel: „Ersetzung der falschen Bedürfnisse durch wahre, der Verzicht auf repressive Befriedigung“ (S. 27)

Klassenunterschied

- Dass sich Arbeitnehmer das gleiche Auto leisten können wie Arbeitnehmer bedeutet nicht, dass die Klassenunterschiede aufgehoben werden, sondern dass falsche Bedürfnisse befriedigt werden, die von den tatsächlichen Unterschieden ablenken

Introjektion

- die innere Freiheit (+privater Raum) wird vollständig durch äußere Ansprüche durchzogen
- Mimesis: „eine unmittelbare Identifikation des Individuums mit seiner Gesellschaft und dadurch mit der Gesellschaft als Ganzen.“ (S. 30)
- Macht des negativen Denkens geht verloren
- „Entfremdung“ wurde überholt, weil sich Subjekt nicht vom Objekt entfremdet, sondern das Objekt so sehr ins Subjekt übergegangen ist, dass das entfremdete Dasein vollständig einverleibt wurde

Fortschritt

- Technischer Fortschritt hat neue Freiheit und Möglichkeiten gebracht, aber ebenso neue Unfreiheit
- Fortschritt ist nie neutral, sondern bewegt sich immer auf bestimmte Ziele zu
- Das, was heute als Fortschritt bezeichnet wird, ist eigentlich keiner, sondern die Stärkung des Status-Quo
- Weiterer Fortschritt würde den radikalen Umsturz der herrschenden Richtung und Organisation des Fortschritts erfordern, weil nur so die ungenutzten Potentiale genutzt werden können